



---

## EDEKA erweitert Flotte um Gas-LKW

**Rottendorf, 04.12.2019** – Die EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen testet nachhaltige Fracht-Lösungen für den täglichen Warenverkehr. Erstmals soll ein mit Gas betriebener Lastwagen zum Einsatz kommen.

Für die Testphase von 12 Monaten wird der 40-Tonner zunächst angemietet. Er hat eine Reichweite von ca. 450 Kilometern und ist somit perfekt geeignet für die Distanz von rund 150 Kilometern zwischen den Regionallagern Gochsheim in Unterfranken und Marktredwitz in Oberfranken.

Äußerlich ist der Gas-LKW nicht von dieselbetriebenen LKWs zu unterscheiden. Nur bei genauerem Betrachten fällt der verchromte Tank für das Flüssigerdgas auf.

Der Leiter des Fuhrparkmanagements Alexander Tuks erklärt: „Durch den Einsatz eines Gas-LKWs sparen wir nicht nur bis zu 20 Tonnen CO<sup>2</sup> ein, sondern haben auch die sauberste Technologie, die zurzeit serienmäßig auf dem LKW-Markt einsetzbar ist. Es werden bis zu 70 % weniger Stickoxide, bis zu 96 % weniger Feinstaub und bis zu 88 % weniger Methan ausgestoßen. Allein der Motor des Gas-LKWs ist um 4 dB leiser und könnte uns sogar durch die Piek-Zertifizierung eine vermehrte Nachtanlieferung ermöglichen.“

Das Fuhrparkmanagement hat sich zuvor mit den kritischen Fragen und der Argumentation auseinandergesetzt, dass aktuellen Erkenntnissen zufolge Erdgas-Lastwagen keine Lösung für das Klima darstellen. Jedoch überwiegen die Vorteile, da eine Kraftstoffersparnis bis zu 9 % erreicht werden kann. „Darüber hinaus verwenden wir an diesem Fahrzeug eine Elektrokühlung, durch die wir insgesamt eine drastische Reduzierung der Lärmemission erreichen“, so Tuks weiter.

Für weniger Bewegung auf den Straßen setzt der Fuhrpark seit 2017 auch auf Giga-Liner. Mit einer Länge von 25,25 Metern und einem Gesamtgewicht von 40 Tonnen fasst der LKW ein Frachtvolumen von 84 Rollbehälterstellplätzen. Durch diesen Einsatz werden pro Giga-Liner bis zu 250 LKW pro Jahr eingespart.

Die Regionalgesellschaft plant zukünftig einen Einsatz von bis zu 10 Giga-Linern mit Gasantrieb.



Bildarchiv EDEKA:



Einblick in den Frachtraum des Giga-Liners



**EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen im Profil:**

Die EDEKA Unternehmensgruppe Nordbayern-Sachsen-Thüringen mit Sitz in Rottendorf ist eine von sieben Regionalgesellschaften des genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbundes. Rund 900 Märkte, zum Großteil betrieben von selbstständigen EDEKA-Kaufleuten in Nordbayern, im nördlichen Baden-Württemberg, Sachsen und Thüringen, werden mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs wie Obst und Gemüse, Molkereiprodukten, ultrafrischer Convenience, Fleisch- und Wurstartikeln aus eigener Produktion beliefert, sowie mit einem umfangreichen Trocken- und Nonfood-Sortiment. Der Konzern-Umsatz betrug 2018 rund 3,6 Milliarden Euro. Gemeinsam mit dem selbstständigen Einzelhandel beschäftigt die EDEKA Unternehmensgruppe in der Region ca. 30.000 Mitarbeiter und 1.100 Auszubildende.